Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau	30.11.2021

Entwicklung der Rathauskurve als Bestandteil einer ganzheitlichen Innenstadtentwicklung

hier: Präsentation der Zwischenergebnisse zur Teilfortschreibung des Einzelhandelskonzepts (Vorstellung durch das beauftragte Büro) und Ausblick auf das weitere Vorgehen

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

1. Sachverhalt

Der Rat der Stadt Haan hat die Verwaltung in der Sitzung vom 29.10.2020 (Vorlage: 60/073/2020) beauftragt, Wege zur Entwicklung der Rathauskurve aufzuzeigen - unter Berücksichtigung baurechtlicher Aspekte, des Einzelhandelskonzeptes und des Integrierten Handlungskonzeptes (InHK). In der Sitzung des SPUBA am 15.06.2021 (Sitzungsvorlage Nr. 61/025/2021) hat die Verwaltung dargelegt, dass eine städtebauliche Untersuchung der Rathauskurve nur im Rahmen einer funktional- und städtebaulich-integrierten Gesamtbetrachtung der Innenstadt möglich ist.

Hierzu ist neben einer Aktualisierung der Aussagen des Einzelhandelskonzeptes für den Innenstadtbereich und der konkreten Betrachtung einzelner Potenzialflächen auch eine städtebauliche Bewertung der veränderten Rahmenbedingungen (Rathausneubau am unteren neuen Markt, Planungsalternativen Rathauskurve) durchzuführen.

Entsprechend hat die Verwaltung das Büro Stadt + Handel mit der Überprüfung und Fortschreibung der Aussagen des Einzelhandelskonzeptes für den Innenstadtbereich beauftragt. Konkret wurden zwei Aufgabenstellungen vergeben. Zum einen sind durch das Büro übergeordnete Ziele zur Innenstadtentwicklung unter Berücksichtigung des Rathausneubaus am Unteren neuen Markt, der städtebaulichen Entwicklungen im Bereich der Rathauskurve, der Umsetzung des InHK und der generellen Entwicklungen im Einzelhandel heraus zu arbeiten und Empfehlungen für die zukünftigen Nutzungen auszusprechen. Des Weiteren ist das Büro damit beauftragt worden, die Potenzialstandorte Rathauskurve und alte Post zu

betrachten und mögliche Entwicklungschancen im Einzelhandel, aber auch im Bereich sonstiger innenstadtaffiner Nutzungen, zu prüfen.

In der Sitzung des SPUBA wird das Büro Stadt + Handel die zentralen Untersuchungsergebnisse zu den Potenzialstandorten vorstellen und auch auf die übergeordneten Ziele zur Innenstadtentwicklung eingehen.

Hinweis: Im Nachgang zur Sitzung wird die gezeigte Präsentation dem Protokoll als Anlage beigefügt.

2. Ausblick auf das weitere Vorgehen

Das Büro Stadt + Handel wird die abschließenden Berichte bis Ende Dezember 2021 vorlegen. Diese werden dem Fachausschuss voraussichtlich in der ersten Sitzung im Jahr 2022 vorgelegt.

Zudem wurde nun das Planungsbüro ISR beauftragt, auf Grundlage der Erkenntnisse von Stadt + Handel, die städtebaulichen Rahmenbedingungen für die Rathauskurve und den Neubau des Rathauses am unteren neuen Markt zu analysieren, zu bewerten und insbesondere auch Auswirkungen auf die Planungen zum InHK im Sinne einer Gesamtbetrachtung aufzuzeigen. Die Ergebnisse sollen in die weitere Umsetzung des InHK einfließen und das Büro den weiteren Abstimmungsprozess begleiten.

Zudem sollen durch das Büro städtebauliche Aussagen und Varianten für eine zukünftige Bebauung und Nutzung der Flächen im Bereich der Rathauskurve erarbeitet werden. Das Büro wird diese unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Einzelhandelsuntersuchungen in Abstimmung mit der Verwaltung im ersten Quartal 2022 erarbeiten.